IV

In diesem Bande neu beschriebene Säugetierformen :

Carnivora.

1. *Felis ornata issikulensis* OGNEFF pg. 67

Druckfehlerberichtigung.

Es muß heißen:

pg. 92, Zeile 14 statt: Fig. 4.

Fig. 3.

pg. 216, Tableau. Unter *Thalassarctos* wurde versehentlich die „Rad. od. uln. Volarflexion“ geschwärzt. Sie muß weiß sein. Es wurde für das Tableau ein Deckblatt zum Aufkleben nachgeliefert. Soweit es nicht in die Hände unserer Bezieher gelangt ist, bitten wir, es beim Herausgeber anzufordern.

pg. 333. An den zweiten Absatz muß der erste auf pg. 334 direkt angeschlossen werden, so daß es heißt:

In den *Symbolae physicae* beschreiben und bilden H. u. E. einen Schakal aus dem Libanon unter dem Namen *Canis syriacus* ab. Während des Krieges hatte ich als türkischer Regierungs-Zoologe Gelegenheit, diese gute Art in allen Teilen des Libanon und Antilibanon zu studieren. Ihr character essentialis ist: „*C. vulpis statura, rostro obtuso, auriculis pedibusque brevibus; colore supra cano-fulvus capite pedibusque fulvis, subtus albus margine flavicante, oris margine gulaque candidis, auriculis extus fulvis, intus albis, cauda parum pilosul fulva, nec albo terminata*“.

Wie in vielen anderen Ländern des Orients treiben sich auch hier verwilderte herrenlose Hunde, sogen. Pariahunde, in der Nähe der Städte und Dörfer einzeln oder — zur Brunstzeit — zu Dutzenden umher . . .

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mammalian Biology \(früher Zeitschrift für Säugetierkunde\)](#)

Jahr/Year: 1930

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [In diesem Bande neu beschriebene Säugetierformen: IV](#)